




## Iranisches Hochland und Kulturschätze Individuell


Die landschaftliche Vielfalt und die reichhaltige Kultur des Irans kennenlernen


Auf dieser Reise erleben Sie die Landschaften des Irans in ihrer vollen Vielfalt: Von schneebedeckten Bergen im Norden des Landes über die grünen Landschaften am Kaspischen Meer bis zu Steppen- und Wüstenlandschaften im Süden bei Persepolis und Shiraz. Wir kombinieren die Naturschönheiten Irans mit ausführlichen Erkundungen der Kulturmetropolen Shiraz und Isfahan; dabei erleben Sie menschlich unglaublich schöne Begegnungen mit der Bevölkerung dieses spannenden Landes.

### AUF EINEN BLICK


 15 Tage

 ab CHF 5'500.-

 Natur & Kultur aktiv

 Individualreise

 Englischsprachende Reiseleitung

-  • Das Höhlendorf Kandovan und subtropisches Flair am Kaspischen Meer
- Wanderung beim Bergdorf Masuleh inmitten dichter Bergwälder
- Iranisches Hochland und Nomaden abseits der Touristenpfade
- Isfahan mit türkisfarbenen Kuppeln, herrlichen Gärten, Palästen und historischen Brücken
- Besichtigung des UNESCO-Weltkulturerbes Persepolis und der Kleinstadt Shiraz

## Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.  
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

## Reiseprogramm

### **1. Tag: Schweiz - Tabriz (-)**

Abflug am Nachmittag von der Schweiz. Flug über Istanbul mit Turkish Airlines mit Ankunft in Tabriz nach Mitternacht. Transfer ins Hotel und erste Übernachtung

### **2. Tag: Tabriz und Felsendorf Kandovan (F/-/-)**

Beginn um 10 Uhr mit der Stadtbesichtigung von Tabriz. Die Stadt liegt auf 1'300 m ü. M. und ist seit jeher wichtigstes Zentrum Nordwest-Irans. Besuch der blauen Moschee, des wohl berühmtesten Baudenkmals von Tabriz. Weiter besuchen Sie das Azerbaiian Museum und den Bazar. Der Markt zählt zu den grössten und stimmungsvollsten im Iran. Am Nachmittag Fahrt nach Kandovan, wo Sie einen Spaziergang durch das idyllische Dorf machen und seine interessanten Tuffsteinhäuser besichtigen. Die „Wohnhöhlen“ werden terrassenweise übereinander errichtet und erinnern an Kappadokien in der Türkei. Rückfahrt nach Tabriz, Abendessen und Übernachtung.  
(Fahrt: 100 km, 2 Std.)

### **3. Tag: Tabriz - Kaspisches Meer (F/-/-)**

Fahrt nach Bandar Anzali welches am Ufer des Kaspischen Meeres liegt. Unterwegs Besichtigung des Sufi Klosters von Sheikh Safi, dem Gründer der Safaviden Dynastie in Ardabil und Weiterfahrt nach Bandar Anzali. Bandar Anzali ist der wichtigste iranische Handelshafen am Kaspischen Meer. Wegen des kontinuierlichen Absinkens des Wasserspiegels im Kaspischen Meer ist ein konstantes Ausbaggern erforderlich, um den Hafen für kleine Schiffe bis 1'000 Tonnen schiffbar zu halten. Auf der Westseite liegt ein moderner Sommererholungsort.  
(Fahrt: 470 km, 7-8 Std.)

### **4. Tag: Bootsfahrt und Wanderung in Masuleh (F/-/-)**

Am frühen Morgen Bootsfahrt durch eine Lagune des Kaspischen Meeres, wo es viele Vogelarten zu beobachten gibt. Geniessen Sie die Ruhe abseits jeder Zivilisation. Fahrt in das schmucke Bergdorf von Masuleh im Elburs-Gebirge und eine 2-stündige Wanderung in der Umgebung. Das Dorf ist terrassenförmig in den sehr steilen Abhang hineingebaut. Wegen des Gefälles gibt es zwischen den Häusern nur ganz wenige Strassen, stattdessen fast ausschliesslich Stufen und kleine Serpentinengassen. Gegen Abend Rückfahrt nach Bandar Anzali und Übernachtung.  
(Fahrt: 200 km, 3-4 Std.)

### **5. Tag: Kaspisches Meer - Zanjan (F/-/-)**

Nach dem Frühstück Fahrt ins Hochland nach Zanjan. Auf dem Weg Besichtigung des grandiosen Qazvin Shzde Hosein Mausoleums und des berühmten Kuppelbaus Soltaniye. Schon von weit her ist in dieser kargen Landschaft der mächtige Dom zu erkennen, dessen Zeit zurück in die Epoche der Mongolen geht. Die Stadt Zanjan liegt auf 1'900 m ü. M. umgeben von Bergen.  
(Fahrt: 400 km, 5 Std.)

### **6. Tag: Zanjan - Takht-e Soleyman - Sanandaj (F/-/-)**

Fahrt bis Takht-e Soleyman. Die Tempelanlage liegt idyllisch im iranischen Hochland und wurde um einen See herum errichtet. Die mächtige Wehrmauer, die um das gesamte Plateau herumführt, fällt einem als erstes ins Auge. Weiterfahrt in die iranisch-kurdisch geprägte Stadt Sanandaj und falls die

Zeit reicht noch Besichtigung der Karaftu Höhle. Übernachtung in Sanandaj.  
(Fahrt: 380 km, 5-7 Std.)

### **7. Tag: Sanandaj - Kermanshah - Hamadan (F/-/-)**

Fahrt nach Kermanshah mit Besichtigung des einzigartigen Museum Tekiyeh Moaven ol-Molk mit seinen wunderschönen blauen Fliesen, den Grotten von Taq e Bostan und der Bisotun Inschrift. Weiterfahrt nach Hamadan. Hamadan entstand im zweiten Jahrtausend vor unserer Zeit und war unter dem Namen Ekbatana bis ins 6. Jahrhundert vor unserer Zeit die Hauptstadt des iranischen Meder-Reiches. Sie gilt damit als eine der ältesten Städte Irans, von welcher die Heiligen Drei Könige nach Bethlehem aufgebrochen sein sollen. Übernachtung in Hamadan.  
(Fahrt: 320 km, ca. 4 Std.)

### **8. Tag: Hamadan (F/-/-)**

Besichtigung von Ganjnameh und des Grabmales von Avicenna. Avicenna war ein persischer Arzt, Physiker, Philosoph, Dichter, Jurist, Mathematiker, Astronom, Alchemist und Musiktheoretiker aus Chorasán. Er zählt zu den berühmtesten Persönlichkeiten seiner Zeit und hat insbesondere die Geschichte und Entwicklung der Medizin massgeblich geprägt. Einige seiner philosophischen Ausarbeitungen wurden von späteren Mystikern des Sufismus rezipiert. Fahrt mit der Seilbahn hinauf bis zum Hochplateau von Mishan. Am Nachmittag besichtigen Sie den steinernen Löwen, die jüdische Synagoge sowie die Ausgrabungsstätte von Ekbatana. Übernachtung in Hamadan.

### **9. Tag: Hamadan - Chelgerd (F/-/-)**

Auf dem Weg nach Chelgerd besuchen Sie das Geburtshaus von Ayatollah Khomeini und die Karawanserei von Gogad. Geniessen Sie die wunderschöne Fahrt von Daran nach Chelgerd, welches idyllisch im Tal inmitten von über 2'500 m ü. M. hohen Bergen liegt. Dieses Gebiet des Zagros Gebirges ist bekannt fürs Skifahren und Wandern. Übernachtung in Chelgerd.  
(Fahrt: 470 km, 6 Std.)

### **10. Tag: Bei den Bakhtiari Nomaden (F/-/-)**

Heute unternehmen Sie eine Wanderung im idyllischen Kuhrang Tal, wo Sie auf den Nomadenstamm der Bakhtiari treffen werden. Jeden Frühling und Herbst ziehen im Südwesten Irans die Bakhtiari-Nomaden mit ihrem Hab und Gut über das Zagros-Massiv, um ihre Tiere in der Gegend weiden zu lassen. Übernachtung in Chelgerd.

### **11. Tag: Chelgerd - Isfahan (F/-/-)**

Fahrt nach Isfahan. Am Nachmittag erste Stadtbesichtigung: „Isfahan ist die Hälfte der Welt“, sagt ein persisches Sprichwort. Sie besuchen das armenische Viertel mit der beeindruckenden Vank Kathedrale, und am Abend unternehmen Sie einen Spaziergang zu den historischen Brücken dem Fluss entlang, die abends schön beleuchtet sind. Übernachtung in Isfahan.  
(Fahrt: 180 km, 3 Std.)

### **12. Tag: Isfahan (F/-/-)**

Heute besuchen Sie den Imam-Platz. Mit seinen beiden Moscheen gilt er als einer der schönsten Plätze der Welt überhaupt. Am westlichen Ende des Imam-Platzes gelegen, besticht der Ali Qapu Palast auf den ersten Blick durch das 48 Meter hohe Portal, durch das man über eine interessante Spiral-Brücke auf sieben Korridore gelangt. Die Aussicht über den Platz vom Palast ist einzigartig. Chehelsotun ist ein Palast aus safawidischer Zeit. Der Palast liegt inmitten einer grossen Gartenanlage und wurde unter Abbas II. fertiggestellt. Am Nachmittag Besuch des Basars von Isfahan. Übernachtung in Isfahan.

### **13. Tag: Isfahan - Persepolis - Shiraz (F/-/-)**

Auf der Fahrt nach Shiraz besuchen Sie die berühmteste Ausgrabungsstätte des Irans, Persepolis. Persepolis (UNESCO-Kulturerbe) war eine der mächtigen Hauptstädte des antiken Perserreichs unter den Achämeniden und wurde um 520 v.Chr. gegründet. In Naqshe Rostam befinden sich in Fels gehauene Gräber achämenidischer Grosskönige. Die beeindruckende Anlage erinnert an die Gräber der Nabatäer in Petra (Jordanien). In Naqshe Rajab besichtigen Sie die sassanidischen Felsreliefs. Übernachtung in Shiraz.  
(Fahrt: 480 km, 6 Std.)

#### **14. Tag: Shiraz (F/-/-)**

Stadtbesichtigung von Shiraz: Sie besuchen das in einer schönen Gartenanlage liegende Grab des weltberühmten Dichters Saadi, den Garten Narenjestan mit dem kleinen wunderschönen Pavillon, die Nasirolmolk-Moschee, den Basar und den Shah Cheraq Schrein. Übernachtung in Shiraz.

#### **15. Tag: Shiraz - Schweiz (-)**

Rückflug sehr früh am Morgen oder individueller Aufenthalt in Shiraz. Lohnenswert in Shiraz ist beispielsweise der Basar, und die Stadt ist recht übersichtlich, so dass man auch gut einen Tag zu Fuss in der Stadt verbringen kann.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

#### **Programm- und Preisänderungen vorbehalten**

*Bitte beachten: Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Strassenverhältnissen. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten (Reiseablauf usw).*

## Reiseroute



## Im Preis inbegriffen

- Linienflug in Economyklasse inkl. Taxen
- Referenznummer für Visabeantragung
- Rundreise, Aktivitäten, Eintrittsgelder und Mahlzeiten gemäss Programm
- Übernachtungen in der gewählten Hotelkategorie (3-4\* oder 4-5\*)
- Englischsprachige Reiseleitung (Driver/Guide) und gutes iranisches Fahrzeug

## Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis falls die kalkulierte Tarifklasse nicht mehr verfügbar ist
- Visum
- Getränke, Mahlzeiten die nicht inbegriffen sind
- alle im Reiseprogramm als fakultativ aufgeführten Leistungen
- Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben.

## Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 5'500.- (Hotelkategorie 3-4 Sterne)
- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 6'130.- (Hotelkategorie 4-5 Sterne)

## Hinweise

Individualreise "Natur & Kultur aktiv" mit lokaler, Englisch sprechender Reiseleitung (Driver/Guide) und gutem iranischem Fahrzeug.

Auf dieser Reise unternehmen Sie fast täglich 1-2 stündige Wanderungen, eine normale Kondition reicht bestens aus. Auf dieser Reiseroute sind an einzelnen Tagen längere Fahrten eingeplant. Bei dieser Individualreise können Sie zwischen verschiedenen Hotelkategorien wählen (3-4\* Sterne oder 4-5\* Sterne). Sie werden mit der Offerte 2-3 Hotelvorschläge pro Ort erhalten. Die definitive Hotelauswahl werden wir Ihnen erst kurz vor Abreise mit den Reiseunterlagen mitteilen können.

Klima: Im Norden Irans herrscht kontinentales, im Süden subtropisches Klima, in der Wüste sind die Sommer heiss und die Winter kalt. Die Temperaturen sind je nach Höhenlage sehr unterschiedlich. Da diese Reise zum grössten Teil im Hochland statt findet sind die idealen Reisemonate für diese Route während den iranischen Sommermonaten von ca. Mitte Mai bis Ende September. In den Städten Isfahan, Persepolis und Shiraz wird es sehr warm sein, hingegen im Norden und in den höher gelegenen Gebieten empfiehlt sich auch warme Kleider mitzunehmen.

Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Ebenso können wir Ihnen zusätzlich ein Vor- und/oder Nachprogramm offerieren. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.



